

# N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

## Gemeindevertretung

am Donnerstag, 13. November 2014 im Sitzungssaal des  
Gemeindeamtes Mariapfarr

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 31.10.2014  
durch Einzelladung

**Anwesend waren:**

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER
3. ....
4. GR Gerhard PAUSCH
5. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER
6. GR Eduard MAYER
7. GV Franz Josef MOSER
8. GV Hans KREN
9. GV Christine MACHEINER
10. GV Werner KERN
11. GV Johann KÖSSELBACHER
12. GV Johann SCHREILECHNER
13. ....
14. GV Franz WINKLER
15. GV Andreas ZEHNER
16. GV Johann LANDSCHÜTZER
17. GV Veronika KÖSSELBACHER
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

**entschuldigt abwesend:**

GR Hans-Peter Kosakiewic  
GV Hermann Jäger

**unentschuldigt abwesend:**

**Anwesend waren außerdem:**

Kerschhaggl Markus  
Kerschhaggl Anna  
Eichhorn Matheo  
Pritz Katharina

**Vorsitzender:** Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

# Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Amtsbericht des Bürgermeisters
6. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV 1998 für das 3. Vierteljahr 2014
7. Beschlussfassung – Teilabänderung des REK
8. Beschlussfassung – Änderung zur Entsendung der Mitglieder in die Gemeindejagdkommission
9. Raumordnungsangelegenheiten:
  - a) Alois Jäger, Pürstlmoos 64 – Änderung des Flächenwidmungsplanes – Kennzeichnung einer Lücke im Grünland im Bereich der PZ 1566 und 1565, beide KG Zankwarn;
  - b) Kai Eggarter, Am Pfarrbühel 498, 5571 Mariapfarr – Einzelbewilligung gem. § 46 und 73 des ROG 2009 i.d.g.Fg. zur Änderung des Verwendungszweckes beim Sportcenter in Althofen-Moos 313 auf PZ 2220/1, KG Mariapfarr: ein Teil des bestehenden Gastlokal im Erdgeschoss wird in einen gewerblichen Verkaufsraum, Büro sowie einen Lagerraum für einen Platten- und Fliesenlegerbetrieb errichtet;
  - c) Marlene Bacher, Georg v. Nissenstraße 46/4, 5020 Salzburg – Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der PZ 2324/3, KG Mariapfarr (Dorfgebiet);
  - d) Hannes Neumann GmbH, Metalltechnik, Seitling 83, 5571 Mariapfarr – Antrag um Ausweisung eines Gewerbegebietes im Bereich PZ 1527 und 1528, beide KG Pichl;
10. Allfälliges

## Verlauf der Sitzung

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Zuhörer. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### 2. Fragestunde:

Da es keine Anfragen zu den Tagesordnungspunkten von den anwesenden Zuhörern gibt wird der Tagesordnungspunkt beendet.

### 3. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

#### **4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:**

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 03.09.2014 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden soll.

Das Protokoll wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen und von den Gemeindevorstellungsmitgliedern unterfertigt.

#### **5. Amtsbericht des Bürgermeisters:**

Vom Bürgermeister wird nachstehender Amtsbericht zur Kenntnis gebracht.

<b>Datum</b>	<b>mit wem</b>	<b>Thema</b>	<b>Beschreibung</b>
03.09.2014	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung
04.09.2014	DI Kögl SbgWohnbau	Neubau Marienheim	vorläufige Abnahme
05.09.2014	FF & Rotes Kreuz	Neubau Marienheim	Feuerwehrrübung & Einweisung für das Rote Kreuz
07.09.2014	Musikkapellen, Bevölkerung	Bezirksmusikfest	Bezirksmusikfest in Ramingstein
08.09.2014	Fr. Lerchner Hilda	80. Geburtstag	Gratulation zum 80. Geburtstag
08.09.2014	Fr. Berger Elfriede	80. Geburtstag	Gratulation zum 80. Geburtstag
08.09.2014	Fr. Harrer Josefine	90. Geburtstag	Gratulation zum 90. Geburtstag
09.09.2014	Kindergartenpersonal & Eltern	Elternabend	Elternabend im Kindergarten
11.09.2014	DI Kögl SbgWohnbau, Arch. Aigner	betreutes Wohnen	1. Baubesprechung
11.09.2014	Fr. De Lara & Fr Brenneis - Abt.7	Raumordnung	Besprechung über gewünschte Umwidmungen
11.09.2014	Vorstand RHV	Sitzung	Sitzung der RHV Zentralraum Lungau
12. - 14.9.14	Gemeindebedienstete	Ausflug	Ausflug der Gemeindebediensteten
17.09.2014	Personal Marienheim	Dienstbesprechung	Dienstbesprechung
19.09.2014	FF Mariapfarr	OFK - Wahl	Neuwahl des Ortsfeuerwehrkommandanten
21.09.2014	Bevölkerung	Marienheim	Eröffnungsfeier im neuen Marienheim
22.09.2014	Hr. Schöberl, Hr. Rottensteiner, Hr. Eisenhut, Mitglieder des Überprüfungsausschusses	Samsunn	Besprechung offener Themen betreffend gemeinnützige GmbH
23.09.2014	GF Felix Toda	Samsunn	Besprechung wegen Auflösung des Dienstverhältnisses
23.09.2014	LH Haslauer, LSI Heinrich, Vertreter Abt. 2, BSI Griessner, Direktoren des HS -Schulsprengels	Unterstützung für Schuldirektoren	Infoveranstaltung über die mögliche administrative Unterstützung von Schuldirektoren - Pilotprojekt
29.09.2014	Feuerwehr	Ehrungsabend	Ehrungsabend des BMI anlässlich Hochwassereinsatz in Serbien im Frühjahr
30.09.2014	Regionalverband	Versammlung	Regionalverbandsversammlung
regelmäßig	Firmenvertreter	Neubau Marienheim	regelmäßige Baubesprechungen bzw. Begehungen vor Ort - diese finden laufend (mindestens wöchentlich) statt
01.10.2014	Pfarrer Rohrmoser, Schulwart Macheiner	Gottesdienste - Örtlichkeiten	Besprechung über die Örtlichkeiten; welche Messe findet wo statt (Turnhalle...)
01.10.2014	Fr. Dr. Fazelnia	Ordination	Besprechung über Ausweichmöglichkeiten für die Ordination (Bau Betreutes Wohnen)

02.10.2014	Fa. Texpport, Vertreter der FF	Einsatzbekleidung	Besprechung wegen neuer Einsatzbekleidung für die FF Mariapfarr
02.10.2014	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
02.10.2014	Gemeindevorsteherung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorsteherung
03.10.2014	Mitarbeiter Samsunn	Mitarbeiterbesprechung	Mitarbeiterbesprechung im Samsunn
03.10.2014	Pensionistenverband	Jahreshauptversammlung	Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes
05.10.2014	Bevölkerung	Erntedank	Erntedank
06.10.2014	Fr. Springel Ursula, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 90. Geburtstag
06.10.2014	Hr. Kocher Josef, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
06.10.2014	Fam. Monika & Eberhard Perner	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
06.10.2014	Mitglieder der Gemeindejagdkommission	konstituierende Sitzung	konstituierende Sitzung der Gemeindejagdkommission
07.10.2014	Vertreter Wasserverband, Fa. Hawle OFK Kosakiewic	Hydrantenwartung	Besprechung über die Notwendigkeit von Hydrantenwartungen
07.10.2014	BG Schwaz, RA Stolz; Fa. KWS	Gerichtsverhandlung	Gerichtsverhandlung gegen Fa. KWS (Samsunn - Bodensanierung)
08.10.2014	LG Salzburg, RA Stolz, Fa. Nikolussi	Gerichtsverhandlung	Gerichtsverhandlung gegen Arch. Nikolussi (Samsunn - Bodensanierung)
09.10.2014	Hr. Kreuzer, Hr. Bogensperger	Gehweg Kreuzen	Planungsbesprechung
09.10.2014	Ehgartner Kai, Anrainer Althofen Moos; DI Santner	Einzelbewilligung	Anrainerhörung im Einzelbewilligungsverfahren für die Betriebsgründung Ehgartner
10.10.2014	Fa. Hönegger Willi, USC Funktionäre	Bewässerung Sportplatz	Probetrieb Bewässerung
13.10.2014	DI Poppinger	Widmungen	Besprechung über anstehende Widmungsverfahren
13.10.2014	Bgm & AL der Gemeinden; Rauplaner, Fachleute der Abt.7	Regionalprogramm	Gemeindedialog im Rahmen der Überarbeitung des Regionalprogramms
17.10.2014	DI Kögl SbgWohnbau	Marienheim	Besprechung über Mietvertrag
20.10.2014	Fr. Theresia Kendlbacher, Bgm Gerd Brand	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 90. Geburtstag
22.10.2014	Vorstand Regionalverband	Sitzung	Vorstandssitzung des Regionalverbandes
22.10.2014	Mitglieder Verein LEADER	Gründungsversammlung	Gründungsversammlung des Vereins LEADER
23.10.2014	Landesbaudirektor Nagl; Hr. Kreuzer Ldestr. Gruber Martin, Hr. Schiffel	Gehweg Bruckdorf - Kreuzen - Nessiteich	Besprechung über geplanten Gehweg
23.10.2014	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
24. - 27.10.14	Regionalverband	Bildungsreise	Bildungsreise des Regionalverbandes nach Barcelona
28.10.2014	BH Tswg. Hr. Kögl Sbg Wohnbau, Fachplaner	Marienheim	Kollaudierung
29.10.2014	Stellungspflichtige	Musterung	Essen mit den Stellungspflichtigen nach der Musterung
30.10.2014	Fr. Berger Irene & Elfriede, Fr. Dr. Fazelnia, Bmst Sagmeister	Arztpraxis - Ausweichmöglichkeit	Besprechung über mögliche Ausweichmöglichkeiten für die Arztpraxis während Neubau "Betreutes Wohnen"
03.11.2014	Brandauer Manfred Fa. Kommunalservice; Schulwart Jäger Josef	Brandschutz VS	brandschutztechnische Begehung in der VS Mariapfarr
03.11.2014	Hr. Rottensteiner Fa. Schöberl; Stoff Ulli	Samsunn - Buchhaltung	Besprechung über weitere Vorgangsweise betreffend Buchhaltung Samsunn nach dem Ausscheiden von GF Toda
04.11.2014	Bh Tswg, Fa. Gfrerer	Gewerberechts & Bauverhandlung	Gewerberechts & Bauverhandlung
04.11.2014	Abfallwirtschaftsverband	Sitzung	Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes

05.11.2014	Fam. Veronika & Walter Macheiner; Vzbgm. Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
05.11.2014	Fa. Maria & Paul Schreilechner, Vzbgm. Kaiser	Goldene Hochzeit	Gratulation zur goldenen Hochzeit
06.11.2014	Regionalverband	Versammlung	Versammlung des Regionalverbandes
10.11.2014	Mieter Samsunn	Mietverträge & BK Abrechnung	Besprechung über offene Punkte bei den Mietverträgen und BK-Abrechnungen mit: Moser Claudia, Zaller Christof & SamsunnSport
10.11.2014	Hr. Eckerstorfer WLV	Fanning- & Seitlingergraben	Besprechung über Verbesserungen des Hochwasserschutzes bei den beiden Gräben
12.11.2014	Fr. Waupot	90. Geburtstag	Gratulation zum 90. Geburtstag
12.11.2014	Bauausschuß	Sitzung	Sitzung des Bauausschusses
13.11.2014	Hr. Lassacher Balthasar, Vzbgm Kaiser	80. Geburtstag	Gratulation zum 80. Geburtstag
13.11.2014	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung

### **Anfragen zum Amtsbericht:**

GV Johann Kösselbacher fragt betreffend Ordination Dr. Fazelnia.

Der Bürgermeister berichtet, dass das Arzthaus im Frühjahr 2015 abgetragen wird und mit Frau Dr. Fazelnia Alternativen (Container, Fa. Berger (ehemals Schlecker), Techno-Z) für eine Unterkunft besprochen wurden. Nach Vorliegen aller Unterlagen und Kosten kann hierüber entschieden werden.

GV Andreas Zehner fragt, ob vom Land Salzburg die Anfrage für eine Asylunterkunft ergangen ist.

Der Bürgermeister berichtet, dass LR Berchtold eine Anfrage gestellt hat, ob das Altersheim als Asylunterkunft zur Verfügung steht. Da das alte Alterswohnheim betriebstechnisch bereits still gelegt wurde, wurde auf eine Unterkunft im Einvernehmen verzichtet.

GV Johann Kösselbacher fragt betreffend Anschaffung einer Bewässerung am Sportplatz.

Der Bürgermeister berichtet, dass in Zusammenarbeit mit der Fa. Hönegger, Brunnenbauer, und dem Sportverein eine automatische Bewässerungsanlage am Sportplatz errichtet wurde. Die Finanzierung erfolgt aus der bestehenden Rücklage. In Folge wird auch ein Rasenroboter angeschafft. Die Kosten für die Bewässerung betragen ca. EUR 20.000,00 netto, für den Rasenmäher EUR 10.500,00 netto.

GV Veronika Kößlbacher fragt betreffend Samsunn Gerichtsverhandlung (Bodensanierung).

Der Bürgermeister berichtet, dass mit der Fa. KWS ein Vergleich abgeschlossen wird (Streitwert ca. EUR 2.000,00).

Bei der Verhandlung gegen Arch. NIKOLUSSI wird am 03.12.2014 noch der Zeuge der GSWB (Bmst. LOIDL) einvernommen. Auch wird der Bürgermeister als Klägervorteiler einvernommen und gibt es bisher noch keine Entscheidungen (Streitwert ca. EUR 40.000,00). Des Weiteren sind Klagen gegen die GSWB, Bmst. Fingerlos und Fa. Berger eingebracht worden. Verhandlungen werden im Jahr 2015 stattfinden.

GV Veronika Kößlbacher fragt betreffend Mietvertrag für das neue Altenwohnheim.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Salzburg Wohnbau bzw. das Salzburger Siedlungswerk das neue Altenwohnheim mittels Baurecht am Grundstück der Gemeinde errichtet haben. Seit 01.10.2014 ist der Gemeindeverband verpflichtet für das neue Altenwohnheim eine Miete zu

bezahlen. Der dafür erforderliche Beschluss wird in der Sitzung des Gemeindeverbandes am 02.12.2014 gefasst. Eine Endabrechnung liegt noch nicht vor, jedoch sind nach Aussage der Salzburg Wohnbau die Kosten im Rahmen. Derzeit sind 55 Bewohner im Marienheim. Die Höhe der Miete beträgt ca. EUR 11.000,00 pro Monat auf Dauer. Der Personalstand beträgt derzeit 33 Vollarbeitsplätze und wird dies auf Grund der Teilzeitbeschäftigung auf 48 Mitarbeiter aufgeteilt.

GR Eduard Mayer fragt nach der Einstellung einer Verwaltungskraft für die Volks- und Hauptschule von Mariapfarr.

Der Bürgermeister berichtet, dass vom Land Salzburg ein Pilotprojekt gestartet wird. Die künftige Verwaltungskraft wird voraussichtlich mit 20 Wochen eingestellt und mehreren Schulen zur Verfügung stehen. Die Personalkosten werden vorerst mit 50 % von den Gemeinden getragen. Der Bürgermeister stellt fest, dass auf Dauer die Kosten jedoch vom Land zu tragen sind, dies jedoch noch festzulegen ist.

GV Christine Macheiner fragt betreffend Personalsituation Samsunn.

Der Bürgermeister berichtet, dass GF Felix Toda per Ende Oktober 14 das Dienstverhältnis beendet hat. Als Kopf im Haus wurde Badewart Johann Landschützer bestellt. Ab 01.12.2014 wird Frau Resch Brigitte als Inkassokraft eingestellt. Die Buchhaltungsarbeiten werden vom Büro Schöberl übernommen. Die Stelle des Geschäftsführers ist derzeit unbesetzt und nimmt Bürgermeister Franz Doppler die Aufgaben des Eigentümerversprechers wahr. Das Restaurant wird ab 22.11.2014 an Herrn Konrad Peter verpachtet.

Die Mietverträge und Betriebskostenabrechnungen wurden vom Geschäftsführer Toda nicht zur Zufriedenheit abgerechnet. Die Entlastung des Geschäftsführers erfolgt mit Vorlage der Bilanz 2014 voraussichtlich im März 2015. Vom Büro Schöberl wurde per 05.10.2014 eine Zwischenprüfung durchgeführt und konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

GV Franz-Josef Moser fragt, ob der Bürgermeister mit dem Pfarrer betreffend Öffnung des Pfarrergartens gesprochen hat.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass es bisher noch keine passende Gelegenheit gegeben hat. Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt, ob ein Bericht zur laufenden Kirchensanierung vorgesehen ist.

Der Bürgermeister berichtet, dass in absehbarer Zeit ein Tag der offenen Tür stattfindet und die Kirche besichtigt werden kann.

GV Veronika Kößbacher fragt betreffend der Kirchenglocke und fehlt das Geläute im Ort. Der Bürgermeister berichtet, dass das Glockengestühl derzeit defekt ist und eine Sanierung ansteht. Das Ausmaß ist derzeit nicht bekannt.

Vizebgm. DI Andreas KAISER fragt betreffend Gespräch mit Herrn Eckersdorfer von der WL.V.

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Fanningerbach und Seitlingerbach in absehbarer Zeit hochwasserschutztechnische Verbesserungsmaßnahmen erfolgen.

Im Jänner 2015 werden die Gespräche mit den Grundeigentümern geführt. Baubeginn könnte frühestens der Winter 2015/2016 sein. Eine Kostenschätzung liegt noch nicht vor. Die Gemeinde wird sich bei den Kosten in der Höhe von 20 bis 25 % beteiligen müssen.

GV Christine Macheiner fragt betreffend Gehweg Kreuzen.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Vorverträge in den nächsten Wochen unterfertigt werden. Im Jahr 2015 wird der Baubeginn sein. Die Grundablösen betragen EUR 40,00 pro m<sup>2</sup>.

## **6. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV 1998 für das 3. Vierteljahr 2014**

Vom Bürgermeister werden die Kreditüberschreitungen für das 3. Vierteljahr 2014 in der Höhe von EUR 132.611,07 mit den Bedeckungsvorschlägen zur Kenntnis gebracht.

Anfragen gibt es hierzu keine und wurde dies in den Fraktionen vorbesprochen.

Es ergeht nachstehender Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Kreditüberschreitungen für das 3. Vierteljahr 2014 im Ausmaß von EUR 132.611,07 mit den Bedeckungsvorschlägen einstimmig.

## **7. Beschlussfassung – Teilabänderung des REK**

Der Bürgermeister erläutert, dass das REK die Grundlage für Nutzungen in der Gemeinde darstellt. Im Zuge eines Gespräches mit Ortsplaner Arch. DI Poppinger wird nunmehr vorgeschlagen, dass das bestehende REK (Jahr 2011) in zwei Teilbereichen abgeändert wird.

### **a) Ortsteil Althofen-Moos – Abänderung in Dorfgebiet**

Im Ortsteil Althofen-Moos befindet sich das ehemalige Sportcenter mit der Widmung „Sonderfläche Freizeit Sport“. Die Fa. Erdbau Gfrerer hat nunmehr das gesamte Objekt erworben. Mittels Einzelbewilligung wurde eine Nutzungsänderung herbeigeführt. Die restlichen Wohnhäuser und landwirtschaftlichen Objekte befinden sich im Grünland. Damit im Ortsteil Althofen-Moos eine bauliche Entwicklung möglich ist wird vorgeschlagen das REK dahingehend abzuändern und künftig die Widmung Dorfgebiet festzulegen. Diese Widmung ermöglicht bauliche Erweiterungen für alle Objekte und Grundeigentümer. Derzeit sind die Wohnbauten im Grünland mit 300 m<sup>2</sup> Geschoßfläche beschränkt.

Heute sollte die politische Willenserklärung beschlossen werden. In Folge läuft das Verfahren wie folgt:

- Auftrag an Ortsplaner zur Entwurfserstellung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorlage Regionalverband und Nachbargemeinden
- Beschlussfassung durch Gemeindevertretung

### **b) Abänderung Siedlungsgrenze – Leiten PZ 2302 und 2296, KG Mariapfarr**

Im Ortsteil Leiten ist im Bereich der PZ 2302 (Neumann Hannes) und PZ 2296 (Taferner Rupert) die Siedlungsgrenze an die Hangkante Richtung Norden zu versetzen, damit eine zweireihige Bebauung möglich ist. Derzeit läuft die Siedlungsgrenze in der Höhe des Objektes Taferner Johann, Leiten 549, und ist nur eine einreihige Verbauung denkbar.

Die Grundstücke sollten künftig als Bauland gewidmet werden und für den Wohnbau zur Verfügung stehen. Vom Bürgermeister wird angeregt, dass ein Baulandvertrag im Zuge der Baulandwidmung abgeschlossen wird, damit das Bauland zu ortsüblichen Preisen heimischen Bauwerbern zur Verfügung steht.

Nach Beratung und Diskussion ergeht nachstehender Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass das REK in den oben angeführten Teilbereichen (Althofen-Moos und Leiten) abgeändert wird. Mit den Arbeiten wird Ortsplaner Arch. DI Poppinger beauftragt.

### **8. Beschlussfassung – Änderung zur Entsendung der Mitglieder in die Gemeindejagdkommission**

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.05.2014 die Mitglieder der Jagdkommission wie folgt beschlossen wurden:

#### Für die SPÖ

- |                       |                                  |
|-----------------------|----------------------------------|
| 1. GV Hans KREN       | Ersatz: GR Eduard MAYER          |
| 2. Bgm. Franz DOPPLER | Ersatz: GR Hans-Peter KOSAKIEWIC |

#### Für die ÖVP

- |                            |                              |
|----------------------------|------------------------------|
| 1. GV Johann SCHREILECHNER | Ersatz: GV Franz-Josef MOSER |
| 2. DI Andreas KAISER       | Ersatz: GR Gerhard PAUSCH    |

#### Für die FPÖ:

- |                                 |                                |
|---------------------------------|--------------------------------|
| 1. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER | Ersatz: GV Johann LANDSCHÜTZER |
|---------------------------------|--------------------------------|

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung der Jagdkommission am 06.10.2014 wurde von Mitgliedern des Ortsausschusses die Anregung gemacht, dass nicht aktive Jäger in der Jagdkommission vertreten sein sollen. Dies könnte im Zuge der neuen Jagdverpachtung ein Problem darstellen. Aktive Jäger sind derzeit: GV Hans Kren und GR Ing. Franz Josef Schiefer. Gesetzlich gesehen gibt es keinen Ausschlussgrund.

Die Anregung wurde zur Kenntnis genommen und wird vorgeschlagen, dass die Ersatzmitglieder als Mitglied für die Jagdkommission namhaft bzw. getauscht werden:

Somit ist für die SPÖ GR Eduard Mayer Mitglied der Jagdkommission (Ersatz nunmehr GV Hans Kren)

Für die FPÖ wird GV Johann Landschützer als Mitglied der Jagdkommission bestellt (Ersatz nunmehr GR Ing. Franz Josef Schiefer)

Von Seiten der Gemeindevertretung wird der Tausch einstimmig zur Kenntnis genommen. Der Tausch wird von den Gemeindevertretungsmitgliedern angenommen.

### **9. Raumordnungsangelegenheiten**

- a) Alois Jäger, Pürstlmoos 64 – Änderung des Flächenwidmungsplanes – Kennzeichnung einer Lücke im Grünland im Bereich der PZ 1566 und 1565, beide KG Zankwarn;**

Vom Bürgermeister wird mitgeteilt, dass Alois Jäger um Kennzeichnung einer Lücke im Grünland im Bereich der PZ 1566 und 1565, beide KG Zankwarn, angesucht hat. Es gibt einen Bauwunsch von seiner Tochter. Es sind zwei Bauparzellen vorgesehen. Die

Plandarstellung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes mit Kennzeichnung einer Lücke im Grünland wird erläutert und dargestellt.

Vom Land Salzburg gibt es bereits eine Vorweggenehmigung (Bescheid vom 07.08.2014, Zahl: 20703-T503/22/4-2014).

Die Zufahrt ist im Zuge der Bauplatzerklärung zu regeln.

Nach Beratung erfolgt nachstehender Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes mit Kennzeichnung einer Lücke im Grünland im Bereich der PZ 1566 und 1565, beide KG Mariapfarr, gem. Plandarstellung und Genehmigung des Landes Salzburg vom 07.08.2014 einstimmig.

- b) Kai Eggarter, Am Pfarrbühel 498, 5571 Mariapfarr – Einzelbewilligung gem. § 46 und 73 des ROG 2009 i.d.g.Fg. zur Änderung des Verwendungszweckes beim Sportcenter in Althofen-Moos 313 auf PZ 2220/1, KG Mariapfarr: ein Teil des bestehenden Gastlokal im Erdgeschoss wird in einen gewerblichen Verkaufsraum, Büro sowie einen Lagerraum für einen Platten- und Fliesenlegerbetrieb errichtet;**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Kai Eggarter, Am Pfarrbühel 498, 5571 Mariapfarr, beabsichtigt bei der ehemaligen Tennishalle in Althofen-Moos 313 einen Betrieb für Platten und Fliesenleger zur errichten.

Im Flächenwidmungsplan ist das Areal derzeit als Sonderfläche (Freizeit/Sport) gewidmet. Auf Grund der beabsichtigten Nutzungsänderung wurde um eine Einzelbewilligung gem. §§ 46 und 73 des ROG 2009 i.d.g.F. angesucht.

Vom Bürgermeister wird der Einreichplan des Planungsbüros Stocker & Wieland GmbH vom 19.09.2014 vorgelegt und erläutert.

Die erforderliche Verhandlung mit den Anrainern hat am 09.10.2014 stattgefunden und sind keine Einwendungen vorgebracht worden.

Die erforderliche Kundmachung erfolge in der Zeit vom 22.09.2014 bis 20.10.2014. Anregungen bzw. Einwendungen sind keine vorgebracht worden.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, erfolgt nachstehender Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Einzelbewilligung gem. §§ 46 und 73 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 i.d.g.F. zur Änderung des Verwendungszweckes beim Sportcenter in Althofen-Moos 313 auf PZ 2220/1, KG Mariapfarr: ein Teil des bestehenden Gastlokal im Erdgeschoss wird in einen gewerblichen Verkaufsraum, Büro sowie einen Lagerraum für einen Platten- und Fliesenlegerbetrieb errichtet.

**c) Marlene Bacher, Georg v. Nissenstraße 46/4, 5020 Salzburg – Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der PZ 2324/3, KG Mariapfarr (Dorfgebiet);**

GV Christine Macheiner erklärt sich befangen, da Sie mit Frau Bacher im Verwandtschaftsverhältnis steht. Sie verlässt den Sitzungsraum.

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Marlene Bacher hat um geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für den Bereich PZ 2324/3, KG Mariapfarr (Dorfgebiet) angesucht. Vom Ortsplaner Architekt DI Poppinger liegt ein positiver Erläuterungsbericht vor. Ein Bebauungsplan ist nicht erforderlich.

Die Nutzungserklärung liegt vor. Die Kundmachung erfolgte in der Zeit vom 14.10.2014 bis 11.11.2014. Einwendungen sind keine vorgebracht worden. Der Regionalverband sowie die Nachbarn wurden von der geplanten Umwidmung in Kenntnis gesetzt. Einwendungen sind ebenfalls keine eingebracht worden.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes gem. ROG 2009 für PZ 2324/3, KG Mariapfarr – in Dorfgebiet – einstimmig.

**d) Hannes Neumann GmbH, Metalltechnik, Seitling 83, 5571 Mariapfarr – Antrag um Ausweisung eines Gewerbegebietes im Bereich PZ 1527 und 1528, beide KG Pichl;**

GV Christine Macheiner erklärt sich befangen, da Sie auch betroffene Grundstückseigentümerin ist. Sie verlässt den Sitzungsraum.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Hannes Neumann, Metalltechnik, Seitling 83, 5571 Mariapfarr mit Schreiben vom 09.09.2014 beantragt hat im Bereich der PZ 1527 und PZ 1528, beide KG Pichl, ein Gewerbegebiet auszuweisen. Die Grundstücke befinden sich entlang der Bundesstraße im Kreuzungsbereich Einfahrt Gröbendorf. Der Antragsteller hat dort einen Eigengrund und möchte mittelfristig seinen Betrieb dort verlegen. Ein Entwurf mit Bebauungsplan der Grundstufe des Planungsbüros Stocker & Wieland vom 10.09.2014 liegt vor. Das zweite Grundstück befindet sich im Eigentum der Fam. Macheiner, Daslergut, in Althofen.

Aus Sicht der Raumordnung ist die Übereinstimmung mit dem Regionalprogramm Lungau und Räumlichen Entwicklungskonzept der Gemeinde erforderlich.

Vom Gemeindeamt wurde der Antrag der Fa. Neumann am 11.09.2014 dem Ortsplaner Poppinger und dem Büro Terra Cognita, Claudia Schönegger KG mit der Aufforderung um Berücksichtigung im neuen Regionalprogramm Lungau übermittelt. Das Regionalprogramm Lungau wird derzeit gerade überarbeitet und in der ersten Phase die Siedlungsgrenzen neu definiert. Im derzeit gültigen Regionalprogramm Lungau und REK der Gemeinde sind die Flächen als landwirtschaftliche Vorsorgeflächen gekennzeichnet.

Im Rahmen einer Sitzung des Regionalverbandes Lungau am 13.10.2014 wurde der Antrag vom beauftragten Büro Terra Cognita, Claudia Schönegger KG, behandelt und erging ein ganz klare Absage aus fachlicher Sicht. Die Stellungnahme vom Büro Terra Cognita vom 06.11.2014 wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Mitgeteilt wurde, dass der geplante neue Standort an der Bundesstraße in isolierter Lage innerhalb von geschlossenen landwirtschaftlichen Flächen zu liegen kommt und eine hohe

Störwirkung in Bezug auf das Orts- und Landschaftsbild bedingt. Damit würde es zu einem Neuansatz von Siedlungstätigkeit kommen und die Wirkung einer Zersiedlung entstehen. Die Siedlungsgebiet Gröbendorf und Steindorf befinden sich abseits der Straße am Übergang zu den angrenzenden talraumbildenden Hangflanken bzw. im Bereich der Terrasse des Taurachtalbodens. Die Böden in diesem Bereich weisen sehr bedeutende Bodenbonität auf. Die Ausweisung eines Gewerbestandortes steht im Widerspruch zu den Zielen und Grundsätzen des Raumordnungsgesetzes.

Vom Bürgermeister wird auch die ablehnende Stellungnahme der Abteilung 7/03 des Landes (Frau De Lara Fernandez-Brand und Frau Brenneis) vom 22.09.2014 verlesen. Von der Abteilung 7/03 wird auf das unbebaute Gewerbegebiet in Bruckdorf hingewiesen.

Die Gemeinde Mariapfarr hat mit Schreiben vom 21.10.2014 und 04.11.2014 mit Nachdruck den Standort befürwortet und hingewiesen, dass das künftige Gewerbegebiet Gröbendorf zur Abdeckung des Bedarfes für die heimische Wirtschaft dient.

Vom Bürgermeister werden die Schreiben vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Sitzung des Regionalverbandes am 06.11.2014 über die Siedlungsgrenzen ein Beschluss gefasst wurde und vereinbart wurde, dass von der Raumordnungsabteilung des Landes eine Stellungnahme zum Gewerbegebiet Gröbendorf eingefordert wird. Erst nach Vorlage der Stellungnahme des Landes ist der Verbandsbeschluss gültig. Bis zum heutigen Tag liegt noch keine Stellungnahme vor.

GV Franz Josef Moser berichtet, dass man das Gutachten widerlegen könnte und die Bonität der Grundstücke nicht gegeben ist. Es handelt sich um einen Schotterboden und ist dies als Baufläche bestens geeignet. Die Flächen stellen einen Neuanriss dar, jedoch muss man irgendwo anfangen und nur so kann sich die Gemeinde entwickeln und die Betriebe im Gemeindegebiet halten.

Der Bürgermeister berichtet, dass im Rahmen der Besprechungen viele Argumente eingebracht wurden und aus fachlicher Sicht immer eine Ablehnung gekommen ist.

Vizebgm. DI Andreas Kaiser berichtet, dass man es der Raumordnungsabteilung mit der noch ausstehenden Stellungnahme leicht gemacht hat. Er schlägt vor, dass mit der politisch zuständigen LH-Stv. Dr. Astrid Rössler ein Termin vereinbart wird.

GV Franz Winkler fragt, ob es Sinn macht das Gewerbegebiet Bruckdorf als Wohnbauland zu widmen und im Anschluss in Gröbendorf Gewerbegebiet gewidmet wird.

GR Ing. Franz Josef Schiefer berichtet, dass ernsthaft über den Plan „B“ gesprochen wird und über Alternativen diskutiert wird.

Der Bürgermeister berichtet, dass den Fachbeamten die Gemeindegrenzen völlig egal sind und auch Gewerbeflächen in Mauterndorf oder Unternberg ins Auge fassen. Alternative Flächen in Mariapfarr wären in Stranach und in Bruckdorf gegenüber der Villa Kunterbunt.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass heute ein Zeichen mittels Beschluss gefasst werden sollte. Auch sollte ein Termin bei LH-Stv. Dr. Rössler vereinbart werden. Der Antrag sollte dann in der zweiten Phase beim Regionalprogramm Lungau Berücksichtigung finden, wenn von politischer Seite ein Wille kommt.

Vizebgm. DI Andras Kaiser schlägt vor ein interkommunales Gewerbegebiet anzubieten und so vor allem die Nachbargemeinden Weißpriach und Göriach ins Boot zu holen.

Nach weiterer Beratung ergeht nachstehender Beschluss:

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Antrag der Fa. Hannes Neumann, Metalltechnik, vom 09.09.2014 zur Ausweisung eines Gewerbegebietes im Bereich der PZ 1527 und 1528, beide KG Pichl, befürwortet wird.

**10. Allfälliges**

**a) 10 Jahre Vitalzentrum SAMSUNN – Fest am 22.11.2014**

GV Johann Kösselbacher berichtet, dass am 22.11.2014 die 10-Jahres Feier im Samsunn stattfindet und die Mitglieder der Gemeindevertretung hierzu recht herzlich eingeladen sind. Es ergeht ein Postwurf und wurde eine Zeitung erstellt.

**b) Outdoorparc Lungau**

GV Hannes Schreilechner ersucht um Beantwortung nachstehender Fragen zum Outdoorparc Lungau:

Aus Sicht der Anrainer und Gemeindebürger darf ich folgende Fragen weiterleiten:

a) Warum wurden die Arbeiten (Entfernung der Seepflanzen) eingestellt?

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Rest der Pflanzen nach zeitlichem Ermessen noch entfernt wird.

b) Nach Auskunft von Brunner Erich der Firma Plocher wurde nachweislich hingewiesen, dass der Einsatz v. Plocher im Zuge der Reinigung erfolgt, nun wurde der Sauerstoffaktivator schon eingesetzt obwohl die Endreinigung noch nicht abgeschlossen ist?

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Plocher vor Ort anwesend war und sein Mittel im Anschluss in den Teich einbringen hätte können.

c) Bei der Reinigung wurde auch ein Seilbahnunternehmen aus Weißpriach beauftragt?

Der Bürgermeister berichtet, dass die Landwirte entsprechende Seilwinden und Traktoren haben müssen und dies von den Gemeindearbeitern organisiert wurde.

d) Wurden schon Wasserrechtsverhandlungen bezüglich Fischwasser Fanningergaben eingeleitet?

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Fischereiverband um eine Lösung bzw. fachliche Unterstützung betreffend Entfernung der Fische angefragt wird.

Herr Wallmann Richard ist von der Gemeinde Mariapfarr beauftragt die wasserrechtliche Bewilligung voranzutreiben.

**e) Grundsätzliche Stellungnahme von Schreilechner Hannes:**

Die Firma Plocher bewirbt die Sanierung v. Outdoorparc und ersucht die Bewirtschafter der umliegenden landwirtschaftlichen Liegenschaften um Unterstützung. Nach Aussage v. Brunner Erich ist sinnhaft die Güllesysteme mit Plocher zu aktivieren, bei der Düngung den Bodenaktivator einzusetzen und somit einer Grundwasserverschmutzung entgegenzuwirken. Im privaten Interesse habe ich mich freiwillig entschieden das System anzuwenden. Wir stellen jedoch fest, dass die CC-Vorschriften der AMA eingehalten werden und der Landwirt nicht als Verursacher an den Pranger gestellt wird. Sollte der Wunsch entstehen das Plocher eingesetzt werden muss sind die Kosten dafür zu übernehmen.

**c) Bauausschusssitzung**

GV Franz-Josef Moser berichtet, dass die Einladung zur Sitzung des Bauausschusses am 22.10.2014 zeitgerecht versendet wurde. Thema wäre der Neubau des Bauhofes gewesen. Die Sitzung war am 12.11.2014 anberaumt. Er wurde dann am 11.11.2014 telefonisch von Brugger Bianca informiert, dass die SPÖ und FPÖ geschlossen keine Zeit haben. Gegenüber der Gemeinde Unternberg und dem Planer Lankmayer ist es peinlich. Es sollte nunmehr ein neuer Termin gefunden werden. Er ersucht um Vorschläge.

Nach Beratung wird vorgeschlagen, dass entweder Freitagnachmittag oder Samstagvormittag ein neuer Termin ausgeschrieben wird.

**d) Biomülltonne**

GV Veronika Kößlbacher fragt, ob es eine Biomülltonne gibt bzw. wie die Entsorgung erfolgt. Auch gibt es die Problematik mit den Schnecken.

Der Bürgermeister berichtet, dass am Recyclinghof ein Container aufgestellt wurde und dort die Entsorgung erfolgt.

Bei Bedarf kann auch eine Tonne zur Verfügung gestellt werden. Betreffend Schnecken wird nachgefragt.

**e) Fair Trade Gemeinde und Biosphärenpark**

GV Christine Macheiner fragt betreffend Fair Trade Gemeinde. Festgelegt wird, dass dies im Rahmen einer Sitzung beraten wird.

Betreffend Aufstellung von Hinweistafeln bei den Ortstafeln wird festgehalten, dass nur eine Hinweistafel bei der Ortstafel möglich ist.

Zur Personalsituation im Regionalverband wird festgehalten, dass Jasmin Pickl und Stefan Fanninger das Dienstverhältnis gekündigt haben.

**f) Thomalwirt**

GR Franz-Josef Schiefer fragt nach dem Stand der Dinge beim Thomalwirt.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass seine letzte Information war, dass eine Versteigerung im Herbst angestrebt wird. Er wird die Situation nochmals hinterfragen.

**g) Hundewiese**

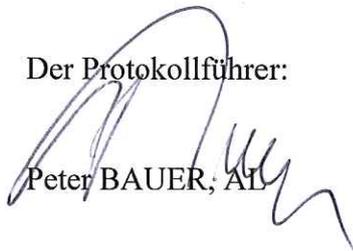
Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Hundewiese.  
Der Bürgermeister informiert, dass die Hundewiese hergestellt wurde. Die befestigte Fläche für einen Parkplatz musste rückgebaut werden, da dies von der Naturschutzabteilung der BH-Tamsweg nicht befürwortet wurde. Der Bachzugang muss wieder bepflanzt werden.

**h) Liftstraße**

Vizebgm. DI Andreas Kaiser fragt betreffend Liftstraße.  
Der Bürgermeister berichtet, dass die Daten der Weggenossenschaft übermittelt wurden. Weiters ist derzeit nicht bekannt.

Nachdem sonst keine Anfragen sind, dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

Der Protokollführer:



Peter BAUER, AL

Der Bürgermeister:



Franz Doppler

1. GR und Vizebürgermeister:

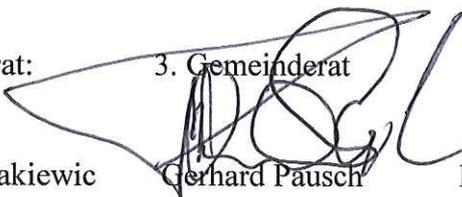


DI Andreas Kaiser

2. Gemeinderat:

Hans-Peter Kosakiewic

3. Gemeinderat



Gerhard Pausch

4. Gemeinderat



Ing. Franz-Josef Schiefer

5. Gemeinderat

Eduard Mayer